

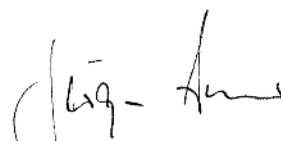
Einladung

Bisher ist in keinem Bundesland ein inklusives Bildungssystem vollständig umgesetzt.

Deshalb wollen wir mit Experten aus der Wissenschaft, aus Schulbehörden und aus der pädagogischen Praxis über praktikable und erfolgversprechende Wege zu einem inklusiven Bildungssystem sprechen. Im Mittelpunkt stehen dabei folgende Fragestellungen: Wie können wir unser Bildungssystem schrittweise umbauen, ohne die Beteiligten zu überfordern und neue Ungerechtigkeiten zu schaffen? Wie können wir die Erfahrungen und Erfolge der Sonderpädagogik in die Normalschule retten? Wie erwerben LehrerInnen an Normalschulen die nötige Kompetenz, mit noch mehr Heterogenität, abweichendem Verhalten und neuen sonderpädagogischen Aufgaben umzugehen?

Wir hoffen mit unseren ReferentInnen den Antworten auf diese Fragen ein Stück näher zu kommen. Wir laden PädagogInnen aller Schularten, Kindertagesstätten und Horte, Planungsverantwortliche in Land und Kommunen, Eltern und interessierte SchülerInnen herzlich ein, mit uns und unseren Gästen am **27. Juni 2011** im ST. Spiritus (Lange Straße 49/51; 17489 Greifswald) zu diskutieren. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf eine lebhaftige Diskussion!



Jürgen Suhr
(Landesvorsitzender)



Silke Gajek
(Landesvorsitzende)

Ablauf

17.00-17.15 Uhr

Begrüßung durch Jürgen Suhr (Landesvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen)

17.15-17.45 Uhr

Dr. Angela Ehlers (Behörde für Schule und Berufsbildung) „Hamburg - eine Stadt macht sich auf den Weg zur inklusiven Bildung“

17.45-18.00 Uhr Diskussion

18.00-18.10 Uhr Pause

18.10-18.40 Uhr

Prof. Dr. Jutta Schöler (i.R.) (TU Berlin)
„Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten Kindern. Rahmenbedingungen - Gelingensbedingungen“

18.40-19.00 Uhr Diskussion

19.00-19.30 Uhr Buffet

19.30-21.00 Uhr

Podiumsdiskussion:
Dr. Ehlers; Dr. Schöler; Anett Lindner (Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft) und Uta Metzner (Stadtelternrat Greifswald und Vorsitzende „Schulbewegung MV Bildung ist Zukunft“ e.V.)

21.00 Uhr

Verabschiedung durch Jürgen Suhr